

Hanna Schiersmann, Bachelor Grundschule, Drittfach Sachunterricht, 2. Semester

# Deutsche Schule Durban, Südafrika

## 5-wöchiges Praktikum im SoSe 2022



### Was ist das Besondere an der Deutschen Schule Durban?

Im Unterschied zu einer Grundschule in Nordrhein-Westfalen endet die Deutsche Schule Durban nach der siebten Klasse. In Nordrhein-Westfalen endet die Grundschule nach der vierten Klasse. Dabei orientiert sich die Deutsche Schule Durban an den südafrikanischen und deutschen Lehrplänen (Baden Württemberg).

Die generelle Größe der Schule fällt im Vergleich zu einer standardmäßigen deutschen Schule deutlich kleiner aus. Mit nur einhundertzwanzig Schüler:innen fallen natürlich auch die Klassen deutlich kleiner aus und es kann viel individueller auf einzelne Schüler:innen eingegangen werden.

Das Klima der Deutschen Schule Durban war sehr freundlich und offen, sowohl auf Seiten der Lehrkräfte als auch auf Seiten der Schüler:innen. Der Schulleiter der Schule hat mich direkt der gesamten Schule vorgestellt und auch den Kolleg:innen vorgestellt. Alle waren herzlich und dankbar dafür, dass ich ein Praktikum an dieser Schule absolviere.

Schulgemeinschaft spielt für die Deutsche Schule Durban eine sehr wichtige Rolle. Einmal die Woche gibt es eine Versammlung aller Klassen in der Aula („Assembly“). Die Jahrgänge eins bis sieben versammeln sich für ca. Zehn Minuten und meistens hält der Schulleiter eine Ansprache, es wird gesungen oder es werden Gäste empfangen wie zum Beispiel der Pastor. Diese Versammlung bietet Raum, um Werte an die gesamte Schule zu vermitteln. An einem Tag ging es beispielsweise um den richtigen Umgang der Kinder untereinander und auch in der Familie. Den Kindern wurden Tierfotos gezeigt, die bestimmte Werte überbringen sollten und der Schulleiter hat den Schüler:innen dann jeweils bestimmte Dinge mit auf den Weg gegeben.

In Deutschland gibt es solche Versammlungen mit der ganzen Schule eher selten, zumindest nicht wöchentlich. Teilweise wird sogenannter „Klassenrat“ oder eine „Klassenstunde“ angeboten. Hier werden organisatorische Dinge besprochen oder Konflikte gelöst. Die Klassengemeinschaft kann dadurch verbessert werden, aber auf die Schulgemeinschaft wird eher wenig Wert gelegt.

Auch auf außerschulische Aktivitäten wird viel Wert gelegt. Die Schule hat während meines Praktikums ein Sport-Event organisiert, wo die Schüler:innen gegeneinander in verschiedenen Leichtathletik-Disziplinen angetreten sind. Außerdem fanden in meiner Zeit an der Schule regelmäßig Hockeyspiele gegen andere Schulen statt. In Deutschland wird dies überwiegend durch Vereine organisiert und eher weniger durch die Schule.

Außerdem fand der sogenannte Großeltern-Tag statt. Es wurden die Großeltern der Kinder an die Schule eingeladen, die Schüler:innen haben Gelerntes aus dem Unterricht präsentiert und die Großeltern konnten Einblicke in das Schulleben erhalten.

Die Schule bietet also auch außerhalb der regulären Schulzeit ein tolles Programm an.

### Die Deutsche Schule Durban

Mein fünfwöchiges Eignungs- und Orientierungspraktikum hat im Zeitraum vom 10.08. bis zum 16.09.2022 an der „Deutschen Schule Durban“ in den Klassen eins bis vier stattgefunden.

Aufgrund der Tatsache, dass ich gerne reise und neue Kulturen und Menschen kennenlernen, habe ich mich für ein Auslandspraktikum in Südafrika entschieden. Trotzdem wollte ich mein Praktikum ein Stück weit vergleichbar mit einem Praktikum an einer deutschen Schule in Deutschland halten und habe mich daher für eine deutsche Privatschule entschieden, die sich unter Anderem auch an deutschen Lehrplänen orientiert.

Die Deutsche Schule Durban ist eine deutsche Privatschule in Westville, ein Vorort von Durban. Durban liegt an der Ostküste Südafrikas, direkt am Indischen Ozeans in der Provinz KwaZulu-Natal in Südafrika.

Die Deutsche Schule Durban wurde 1971 gegründet und ist Mitglied der „Independent Schools Association of Southern Africa“. Sie ist eine gemeinnützige und freiwillige Organisation. Es können (Privat-)Schulen beitreten, die einen Beitrag zahlen, um im Gegenzug bestimmte Profite zu erhalten.

Die Schule ist eine Grundschule mit Kindergarten und Vorschule und umfasst ungefähr einhundertzwanzig Schüler:innen und fünfzehn Lehrkräfte - von den Lehrkräften ist der Großteil weiblich. Die Lehrer:innen sprechen alle fließend Deutsch. Dies ist Voraussetzung, um an der Schule arbeiten zu dürfen. Viele von ihnen haben entweder deutsche Wurzeln, leben mit einem deutschsprachigen Partner zusammen oder waren für einen längeren Zeitraum in einem deutschsprachigen Land.

Bei den Kindern muss dies nicht der Fall sein. Viele der Kinder sprechen zuhause überhaupt kein Deutsch, sondern Englisch, Zulu oder Afrikaans. Die Schule wird daher vor besondere Herausforderungen gestellt, da sich die Schüler:innen auf ganz unterschiedlichen sprachlichen Leveln befinden. Der Kindergarten und die Vorschule bilden dabei die sprachliche Basis für die Grundschule.

Der Grundschulunterricht findet auf Basis südafrikanischer und deutscher (Baden Württemberg) Lehrpläne statt.

Vom Kindergarten bis zur vierten Klasse ist die Unterrichtssprache Deutsch. Danach wird auf Englisch unterrichtet, jedoch existiert weiterhin der normale Deutschunterricht. Die Unterrichtssprache ändert sich, da es in der Umgebung keine deutschsprachige weiterführende Schule gibt. Die Kinder müssen daher auf eine englischsprachige „High School“ vorbereitet werden. Diese besuchen sie nach der siebten Klasse. Um die Englischkenntnisse zu fördern, wird schon ab Klasse 3 das Fach Englisch unterrichtet. Afrikaans wird ab Klasse 4 angeboten und Zulu ab Klasse 5.

Das Schuljahr wird in vier Quartale unterteilt. Dazwischen sind jeweils Ferien.

Zusätzlich zur Grundschule befindet sich vor Ort auch ein Kindergarten (mit Krabbelgruppe) und eine Vorschule. Die Krabbelgruppe ist für Kinder im Alter zwischen achtzehn und sechsunddreißig Monaten geeignet, der Kindergarten für Kinder um Alter zwischen drei und sechs Jahren.

Im Kindergarten sprechen die Schüler:innen kaum Deutsch, es sei denn sie kommen aus deutschen Familien. Der Kindergarten und die Vorschule sind jedoch essentiell, da sie den Grundstein für die spätere Schulbildung legen. Kinder, die kein Deutsch zuhause sprechen, müssen dies hier lernen.

Über den Unterricht und die Betreuung hinaus, bietet die Deutsche Schule Durban eine Nachmittagsbetreuung an. Hier wird entweder mit den Kindern gespielt oder es werden Hausaufgaben erledigt.

Die Deutsche Schule Durban wird weder durch die deutsche noch durch die südafrikanische Regierung finanziert, sondern zu ca. Zwei Dritteln aus Schulgeldern und zusätzlichen Deutschstunden, zu einem Viertel aus der Fördergemeinschaft der Schule und zu 11% aus Spenden.



Fotos: Hanna Schiersmann